

ADAC untersucht Unfallvermeidungspotenzial von schweren Motorradunfällen Teil 2

2023, p. 306 (#9)

2023, p. 344 (#10)

Motorradfahrer haben im Vergleich zu anderen Verkehrsteilnehmern ein hohes Unfallrisiko. Basierend auf der Fahrleistung ist das Risiko eines Motorradfahrers bei einem Unfall beteiligt zu sein, vier Mal höher als bei anderen Verkehrsbeteiligten. Allein im Jahr 2021 verletzten sich in der Bundesrepublik Deutschland fast 10.000 Motorradfahrer schwer und 529 verunglückten infolge von Verkehrsunfällen tödlich. Damit machen alleine die motorisierten Zweiradfahrer (Krad) 18 % aller Schwerverletzten und 21 % der Getöteten im Straßenverkehr aus [1]. Ein möglicher Grund für das hohe Verletzungsrisiko liegt darin, dass Kradfahrer über fast keinen passiven Schutz (Airbags, Gurte, Knautschzone, Karosserie) verfügen. Um das Unfallgeschehen von Motorradfahrern besser zu verstehen, wurde im Rahmen einer Studie eine detaillierte Analyse von Unfällen auf Basis der ADAC-Unfalldatenbank durchgeführt. Für die Analyse standen rund 2500 schwere Verkehrsunfälle außerhalb von Ortschaften mit Beteiligung von Motorradfahrern zur Verfügung. Aufbauend auf den Erkenntnissen der Unfalldatenauswertung wurden Maßnahmen zur Unfallvermeidung für die Bereiche Mensch, Fahrzeugtechnik und Infrastruktur zusammengetragen.

Accident avoidance potential of serious motorbike accidents of the ADAC

Motorcyclists have a high accident risk compared to other road users. Based on mileage, a motorcyclist's risk of being involved in an accident is four times higher than other road users. In 2021 alone, almost 10,000 motorcyclists were seriously injured in the Federal Republic of Germany and 529 were fatally injured as a result of road accidents. This means that motorised two-wheeled vehicles (motorbikes) alone account for 18 % of all serious injuries and 21 % of fatalities in road traffic [1]. One possible reason for the high risk of injury is that motorcyclists have almost no passive protection (airbags, seat belts, crumple zone, bodywork). In order to better understand the accident patterns of motorcyclists, a detailed analysis of accidents based on the ADAC accident database was carried out as part of a study. Around 2500 serious traffic accidents outside built-up areas involving motorcyclists were available for the analysis. Based on the findings of the accident data analysis, accident prevention measures were compiled for the areas of people, vehicle technology and infrastructure.

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Anmerkungen](#)
- [4 Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [5 Siehe auch](#)

Zitat

[Ostermaier, I.](#); [Sandner, V.](#); [Kolke, R.](#): ADAC untersucht Unfallvermeidungspotenzial von schweren Motorradunfällen . Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 61 (2023), pp. 306 - 316 (#9), pp. 344 - 358 (#10)

- Teil 1: [ADAC untersucht Unfallvermeidungspotenzial von schweren Motorradunfällen](#)
- Teil 2: ADAC untersucht Unfallvermeidungspotenzial von schweren Motorradunfällen Teil 2

Inhaltsangabe

Anmerkungen

Beiträge zum Thema im VuF

Siehe auch